

Charaktere für ganze Redensarten haben, und wahrscheinlich haben sie für viele Worte und Sprüche verschiedne Charaktere, um die Sache unter mehr als einerley Bilde vorzustellen und deutlich zu machen.

31 Der Leser kann leicht glauben, daß es wegen der Menge der chinesischen Charaktere erstaunend schwer seyn müsse, chinesisch lesen und schreiben zu lernen, und daß es fast die Kräfte eines Menschen übersteige, alle diese achtzigtausend Charaktere zu fassen: dieses ist aber nicht
 32 nothwendig, indem unter den Chinesen selbst der schon für einen sehr gelehrten Mann paßirt, der ihrer zwanzig- oder höchstens vierzigtausend
 33 begriffen hat. Auch dieses ist schon eine fürchterliche Zahl, die uns über den chinesischen Fleiß zum Erstaunen bringen muß, denn wenn man auch nur ihre zweyhundert und vierzehn Grundcharaktere ansieht, so muß man sich schon vor
 34 ihnen fürchten. Die Chinesen helfen sich aber
 35 dadurch: 1) haben sie große Lexika, (das größte davon besteht aus 119, zum Theil sehr dicken und mit kleiner Schrift gedruckten Folianten) wo sie die unbekanntten Charaktere nachschlagen können; 2) so sind alle diese ihre Charaktere
 36 sehr zusammengesetzt. Diese Zusammensetzung erleichtert